

## Sicherheitsdatenblatt gemäß ChemV 2015 – SR 813.11

Druckdatum: 09.03.2026

Versionsnummer 1.2

überarbeitet am: 09.03.2026

### ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise der Zubereitung und des Unternehmens

#### 1.1 Produktidentifikator

Handelsname: VERBEN™

Artikelnummer: 100633

Registrierungsnummer W-7646-2

UFI: 37RA-G0HP-U002-2FHH

#### 1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder der Zubereitung und Verwendungen von denen abgeraten wird

Verwendungssektor SU1 Land- und Forstwirtschaft, Fischerei

Verwendung des Stoffs / des Gemisches Fungizid

#### 1.3 Einzelheiten zur Herstellerin, die das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

##### Hersteller/Lieferant:

Stähler Suisse SA

Henzmannstrasse 17A

CH-4800 Zofingen

Tel. +41 (0)62 746 80 00

info@staehler.ch

www.staehler.ch

##### Auskunftgebender Bereich:

Stähler Suisse SA

Henzmannstrasse 17A

CH-4800 Zofingen

Tel. +41 (0)62 746 80 00

info@staehler.ch

www.staehler.ch

#### 1.4 Notrufnummer:

Tox Info Suisse

24-h-Notfallnummer: 145 (aus dem Ausland: +41 44 251 51 51)

### ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

#### 2.1 Einstufung des Stoffs oder der Zubereitung

##### Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008



GHS08 Gesundheitsgefahr

Karz. 2 H351 Kann vermutlich Krebs erzeugen.



GHS09 Umwelt

Aqu. akut 1 H400 Sehr giftig für Wasserorganismen.

Aqu. chron. 1 H410 Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.



GHS07

Augenreiz. 2 H319 Verursacht schwere Augenreizung.

Sens. Haut 1 H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

##### Zusätzliche Angaben:

Folgender Prozentsatz des Gemischs besteht aus einem Bestandteil/ aus Bestandteilen mit unbekannten Risiken für Gewässer: 2 %

#### 2.2 Kennzeichnungselemente

##### Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Das Produkt ist gemäß CLP-Verordnung eingestuft und gekennzeichnet.

(Fortsetzung auf Seite 2)

## Sicherheitsdatenblatt gemäß ChemV 2015 – SR 813.11

Druckdatum: 09.03.2026

Versionsnummer 1.2

überarbeitet am: 09.03.2026

**Handelsname: VERBEN™**

(Fortsetzung von Seite 1)

### Gefahrenpiktogramme



GHS07    GHS08    GHS09

### Signalwort Achtung

### Gefahrenhinweise

- H319 Verursacht schwere Augenreizung.
- H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
- H351 Kann vermutlich Krebs erzeugen.
- H410 Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.

### Sicherheitshinweise

- P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.
- P201 Vor Gebrauch besondere Anweisungen einholen.
- P261 Einatmen von Staub/Rauch/Gas/Nebel/Dampf/Aerosol vermeiden.
- P280 Schutzhandschuhe/ Schutzkleidung/ Augenschutz/ Gesichtsschutz tragen.
- P308+P313 BEI Exposition oder falls betroffen: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.
- P337+P313 Bei anhaltender Augenreizung: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.
- P391 Verschüttete Mengen aufnehmen.
- P501 Entsorgung des Inhalts / des Behälters gemäß den örtlichen / regionalen / nationalen / internationalen Vorschriften.

### Zusätzliche Angaben:

- SP1 Mittel und/oder dessen Behälter nicht in Gewässer gelangen lassen.
- EUH401 Zur Vermeidung von Risiken für Mensch und Umwelt die Gebrauchsanleitung einhalten.

### 2.3 Sonstige Gefahren

- **PBT:** Nicht anwendbar
- **vPvB:** Nicht anwendbar

### Feststellung endokrinschädlicher Eigenschaften

Der Stoff/dieses Gemisch enthält keine Bestandteile, die gemäß REACH Artikel 57(f) oder der delegierten Verordnung (EU) 2017/2100 der Kommission oder der delegierten Verordnung (EU) 2018/605 der Kommission in Mengen von 0,1 % oder mehr endokrinschädliche Eigenschaften aufweisen.

## ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

### 3.2 Zubereitungen

### Beschreibung: Emulsionskonzentrat (EC):

### Gefährliche Inhaltsstoffe:

|             |                                                             |          |
|-------------|-------------------------------------------------------------|----------|
| 186817-80-1 | Ethylexyl lactate                                           | ≥40-<50% |
|             | ⚠ Hautreiz. 2, H315; Augenreiz. 2, H319; Sens. Haut 1, H317 |          |
| 14433-76-2  | N,N-Dimethyldecan-1-amid                                    | ≥10-<20% |
|             | ⚠ Augenschäd. 1, H318                                       |          |
|             | ⚠ Akut Tox. 4, H302; Hautreiz. 2, H315                      |          |
| 99734-09-5  | Ethoxyliertes Polyarylphenol                                | ≥10-<20% |
|             | Aqu. chron. 3, H412                                         |          |
| 178928-70-6 | Prothioconazol                                              | 18,9%    |
|             | ⚠ Aqu. akut 1, H400 (M=10); Aqu. chron. 1, H410 (M=1)       |          |
| 189278-12-4 | Proquinazid                                                 | 4,73%    |
|             | ⚠ Karz. 2, H351                                             |          |
|             | ⚠ Aqu. akut 1, H400 (M=1); Aqu. chron. 1, H410 (M=10)       |          |

### Zusätzliche Hinweise: Der Wortlaut der angeführten Gefahrenhinweise ist dem Abschnitt 16 zu entnehmen.

## ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

### 4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

### Allgemeine Hinweise: Nie einer ohnmächtigen Person etwas durch den Mund einflößen.

(Fortsetzung auf Seite 3)

## Sicherheitsdatenblatt gemäß ChemV 2015 – SR 813.11

Druckdatum: 09.03.2026

Versionsnummer 1.2

überarbeitet am: 09.03.2026

**Handelsname: VERBEN™**

(Fortsetzung von Seite 2)

- **Nach Einatmen:**  
Betroffene an die frische Luft bringen.  
Künstliche Beatmung und/oder Sauerstoff kann notwendig sein.  
Nach schwerwiegender Einwirkung Arzt hinzuziehen.
- **Nach Hautkontakt:**  
Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen.  
Sofort mit Wasser und Seife abwaschen und gut nachspülen.  
Beim Auftreten von Hautreizungen oder allergischen Reaktionen einen Arzt hinzuziehen.  
Beschmutzte Kleidung vor Wiedergebrauch waschen.
- **Nach Augenkontakt:**  
Augen bei geöffnetem Lidspalt mehrere Minuten mit fließendem Wasser spülen.  
Falls Kontaktlinsen vorhanden, diese erst nach 5 Minuten entfernen, dann das Auge weiter spülen.  
Bei anhaltender Augenreizung: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.
- **Nach Verschlucken:**  
Ärztlicher Behandlung zuführen.  
KEIN Erbrechen herbeiführen außer auf Anweisung des Arztes oder des Behandlungszentrums für Vergiftungsfälle.  
Falls Patient bei Bewusstsein, Mund ausspülen (mit Wasser).
- **4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen**  
Vergiftungsfälle beim Menschen sind nicht bekannt; Vergiftungssymptome aus Laborversuchen sind unbekannt.
- **4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung** Symptomatische Behandlung.

### ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

- **5.1 Löschmittel**
- **Geeignete Löschmittel:**  
Feuerlöschrmaßnahmen auf die Umgebung abstimmen.  
Wassernebel  
Alkoholbeständiger Schaum
- **5.2 Besondere vom Stoff oder der Zubereitung ausgehende Gefahren**  
Die Exposition gegenüber Verbrennungsprodukten kann eine Gefahr für die Gesundheit darstellen.  
Stickoxide (NOx)  
Kohlenstoffoxide
- **5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung**
- **Besondere Schutzausrüstung:**  
Persönliche Schutzausrüstung.  
Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.
- **Weitere Angaben**  
Entfernen Sie unbeschädigte Behälter aus dem Brandbereich, wenn dies sicher ist.  
Gefährdete Behälter mit Wassersprühstrahl kühlen.  
Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln, darf nicht in die Kanalisation gelangen.  
Brandrückstände und kontaminiertes Löschwasser müssen entsprechend den behördlichen Vorschriften entsorgt werden.

### ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

- **6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren**  
Für ausreichende Lüftung sorgen.  
Persönliche Schutzkleidung tragen.
- **6.2 Umweltschutzmaßnahmen:**  
Weiteres Auslaufen oder Verschütten verhindern, wenn dies ohne Gefahr möglich ist.  
Flächenmäßige Ausdehnung verhindern (z.B. durch Eindämmen oder Ölsperren).  
Verunreinigtes Waschwasser zurückhalten und entsorgen.  
Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen.  
Bei Eindringen in Gewässer oder Kanalisation zuständige Behörden benachrichtigen.  
Wenn größere Mengen verschütteten Materials nicht eingedämmt werden können, sollen die lokalen Behörden benachrichtigt werden.

(Fortsetzung auf Seite 4)

## Sicherheitsdatenblatt gemäß ChemV 2015 – SR 813.11

Druckdatum: 09.03.2026

Versionsnummer 1.2

überarbeitet am: 09.03.2026

**Handelsname: VERBEN™**

(Fortsetzung von Seite 3)

- **6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung:**  
Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder, Sägemehl) aufnehmen.  
Zur Entsorgung in geeignete und verschlossene Behälter geben.  
Kontaminiertes Material als Abfall nach Abschnitt 13 entsorgen.  
Errichten Sie bei großen Leckagen Dämme oder andere geeignete Barrieren, um eine Ausbreitung des Materials zu verhindern. Wenn das eingedämmte Material abgepumpt werden kann, Zurückgewonnene Materialien sollten in einem belüfteten Behälter gelagert werden. Die Behälterlüftung muss das Eindringen von Wasser verhindern, da es zu weiteren Reaktionen mit verschütteten Materialien kommen kann, die im Behälter zu Überdruck führen können.
- **6.4 Verweis auf andere Abschnitte**  
Informationen zur sicheren Handhabung siehe Abschnitt 7.  
Informationen zur persönlichen Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8.  
Informationen zur Entsorgung siehe Abschnitt 13.

### ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

- **7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung**  
Für gute Belüftung/Absaugung am Arbeitsplatz sorgen.  
Dämpfe/Staub nicht einatmen.  
Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.  
Informationen zur persönlichen Schutzausrüstung siehe Kapitel 8.  
Personen, die zu Hautsensibilisierungsproblemen oder Asthma, zu Allergien, chronischen oder wiederholt auftretenden Atembeschwerden neigen, sollten bei keiner Verarbeitung eingesetzt werden, bei der dieses Gemischgebraucht wird.
- **Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz:** Übliche Maßnahmen des vorbeugenden Brandschutzes.
- **7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten**
- **Lagerung:**
- **Anforderung an Lagerräume und Behälter:**  
Behälter dicht geschlossen an einem trockenen, kühlen und gut gelüfteten Ort aufbewahren.  
Geöffnete Behälter sorgfältig verschließen und aufrecht lagern um jegliches Auslaufen zu verhindern.
- **Zusammenlagerungshinweise:**  
Getrennt von Nahrungs-, Genuss- und Futtermitteln lagern.  
Getrennt von starken Oxydationsmitteln aufbewahren.  
Nicht zusammen mit Säuren lagern.
- **Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen:** Für Kinder unzugänglich aufbewahren.
- **7.3 Spezifische Endanwendungen** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

### ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

- **8.1 Zu überwachende Parameter**
- **Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten:**  
Das Produkt enthält keine relevanten Mengen von Stoffen mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten.
- **Zusätzliche Hinweise:** Als Grundlage dienen die bei der Erstellung gültigen Listen.
- **8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition**
- **Geeignete technische Steuerungseinrichtungen**  
Für ausreichende Belüftung sorgen, besonders in geschlossenen Räumen.
- **Individuelle Schutzmaßnahmen, zum Beispiel persönliche Schutzausrüstung**
- **Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:**  
Die üblichen Vorsichtsmaßnahmen beim Umgang mit Chemikalien sind zu beachten.  
Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.  
Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen, schnupfen.  
Getrennte Aufbewahrung der Schutzkleidung.  
Benutzte Arbeitskleidung sollte nicht außerhalb des Arbeitsbereichs getragen werden.  
Regelmäßige Reinigung der Geräte, des Arbeitsbereiches und der Bekleidung. Spülwasser ist in Übereinstimmung mit örtlichen und nationalen behördlichen Bestimmungen zu entsorgen.

(Fortsetzung auf Seite 5)

## Sicherheitsdatenblatt gemäß ChemV 2015 – SR 813.11

Druckdatum: 09.03.2026

Versionsnummer 1.2

überarbeitet am: 09.03.2026

**Handelsname: VERBEN™**

(Fortsetzung von Seite 4)

### · **Atemschutz**

Herstellung und Verarbeitung:

Halbmaske mit Dampffilter A1 (EN 141)

Mischer und Belader müssen Folgendes tragen:

Halbmaske mit Dampffilter A1 (EN 141)

Sprühauftrag - im Außenbereich: Traktor / Sprühgerät mit Haube:

Normalerweise kein persönlicher Atemschutz notwendig.

Sprühauftrag - im Außenbereich: Traktor/ Sprühgerät ohne Schutzhaube:

Halbmaske mit Partikelfilter FFP1 (EN149)

Rückentrage-/ Tornister-Spritzgerät:

Halbmaske mit Partikelfilter P1 (DIN EN 143).

Mechanisch automatisierte Sprühapplikation im geschlossenen Tunnel:

Normalerweise kein persönlicher Atemschutz notwendig.

### · **Handschutz**



Schutzhandschuhe

Die ausgewählten Schutzhandschuhe müssen die Spezifikationen der EG-Richtlinie 2016/425 und die davon abgeleitete Norm EN 374 erfüllen.

Das Handschuhmaterial muss undurchlässig und beständig gegen das Produkt / den Stoff / die Zubereitung sein.

Auswahl des Handschuhmaterials unter Beachtung der Durchbruchzeiten, Permeationsraten und der Degradation.

### · **Handschuhmaterial**

Die Auswahl eines geeigneten Handschuhs ist nicht nur vom Material, sondern auch von weiteren Qualitätsmerkmalen abhängig und von Hersteller zu Hersteller unterschiedlich. Da das Produkt eine Zubereitung aus mehreren Stoffen darstellt, ist die Beständigkeit von Handschuhmaterialien nicht vorausberechenbar und muß deshalb vor dem Einsatz überprüft werden.

Auch die spezifischen, ortsbezüglichen Bedingungen, unter welchen das Produkt eingesetzt wird, in Betracht ziehen, wie Schnittgefahr, Abrieb und Kontaktdauer.

### · **Durchdringungszeit des Handschuhmaterials**

Die genaue Durchbruchzeit ist beim Schutzhandschuhhersteller zu erfahren und einzuhalten.

### · **Augen-/Gesichtsschutz**



Dichtschließende Schutzbrille

Schutzbrille mit Seitenschutz gemäß EN 166

Zusätzlich Gesichtsschutzschild tragen, wenn ein Gesichtskontakt mit diesem Werkstoff durch Spritzen, Sprühen oder Material in der Luft möglich ist.

### · **Körperschutz:**

Körperschutzmittel in Abhängigkeit von Tätigkeit und möglicher Einwirkung auswählen, z.B. Schürze, Schutzstiefel, Chemikalienschutzanzug (nach EN 14605 bei Spritzern oder EN ISO 13982 bei Staub) .

### · **Sonstige Schutzmaßnahmen**

Gesamte Chemikalienschutzbekleidung vor Gebrauch inspizieren. Im Falle chemischer oder physikalischer Schäden oder falls verunreinigt, sollen Bekleidung und Handschuhe ersetzt werden.

## ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

### · **9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften**

#### · **Allgemeine Angaben**

#### · **Aggregatzustand**

Flüssig

#### · **Farbe**

Gelb

#### · **Geruch:**

Mild

#### · **Geruchsschwelle:**

Nicht bestimmt

#### · **Schmelzpunkt/Gefrierpunkt:**

Nicht bestimmt

#### · **Siedepunkt oder Siedebeginn und Siedebereich**

Nicht bestimmt

(Fortsetzung auf Seite 6)

## Sicherheitsdatenblatt gemäß ChemV 2015 – SR 813.11

Druckdatum: 09.03.2026

Versionsnummer 1.2

überarbeitet am: 09.03.2026

**Handelsname: VERBEN™**

(Fortsetzung von Seite 5)

|                                                             |                                                   |
|-------------------------------------------------------------|---------------------------------------------------|
| · <b>Entzündbarkeit</b>                                     | Nicht anwendbar                                   |
| · <b>Untere und obere Explosionsgrenze</b>                  |                                                   |
| · <b>Untere:</b>                                            | Nicht bestimmt                                    |
| · <b>Obere:</b>                                             | Nicht bestimmt                                    |
| · <b>Flammpunkt:</b>                                        | >100 °C (99734-09-5 Ethoxyliertes Polyarylphenol) |
| · <b>Zündtemperatur</b>                                     | 264 °C                                            |
| · <b>Zersetzungstemperatur:</b>                             | Nicht bestimmt                                    |
| · <b>pH-Wert bei 21 °C:</b>                                 | 4,99                                              |
| · <b>Viskosität:</b>                                        |                                                   |
| · <b>Kinematische Viskosität</b>                            | Nicht bestimmt                                    |
| · <b>Dynamisch bei 20 °C:</b>                               | 128,4 mPas                                        |
| · <b>Löslichkeit</b>                                        |                                                   |
| · <b>Wasser:</b>                                            | Emulgierbar.                                      |
| · <b>Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser (log-Wert)</b> | Nicht bestimmt                                    |
| · <b>Dampfdruck:</b>                                        | Nicht bestimmt                                    |
| · <b>Dichte und/oder relative Dichte</b>                    |                                                   |
| · <b>Dichte bei 20 °C:</b>                                  | 1,056 g/cm <sup>3</sup>                           |
| · <b>Relative Dichte</b>                                    | Nicht bestimmt                                    |
| · <b>Dampfdichte</b>                                        | Nicht bestimmt                                    |

|                                                                                  |                                             |
|----------------------------------------------------------------------------------|---------------------------------------------|
| · <b>9.2 Sonstige Angaben</b>                                                    |                                             |
| · <b>Aussehen:</b>                                                               |                                             |
| · <b>Form:</b>                                                                   | Flüssigkeit                                 |
| · <b>Wichtige Angaben zum Gesundheits- und Umweltschutz sowie zur Sicherheit</b> |                                             |
| · <b>Zündtemperatur:</b>                                                         | Das Produkt ist nicht selbstentzündlich.    |
| · <b>Explosive Eigenschaften:</b>                                                | Das Produkt ist nicht explosionsgefährlich. |
| · <b>Lösemittelgehalt:</b>                                                       |                                             |
| · <b>Festkörpergehalt:</b>                                                       | 0,0 %                                       |
| · <b>Zustandsänderung</b>                                                        |                                             |
| · <b>Verdampfungsgeschwindigkeit</b>                                             | Nicht bestimmt                              |

|                                                                                     |          |
|-------------------------------------------------------------------------------------|----------|
| · <b>Angaben über physikalische Gefahrenklassen</b>                                 |          |
| · <b>Explosive Stoffe/Gemische und Erzeugnisse mit Explosivstoff</b>                | entfällt |
| · <b>Entzündbare Gase</b>                                                           | entfällt |
| · <b>Aerosole</b>                                                                   | entfällt |
| · <b>Oxidierende Gase</b>                                                           | entfällt |
| · <b>Gase unter Druck</b>                                                           | entfällt |
| · <b>Entzündbare Flüssigkeiten</b>                                                  | entfällt |
| · <b>Entzündbare Feststoffe</b>                                                     | entfällt |
| · <b>Selbstzersetzliche Stoffe und Gemische</b>                                     | entfällt |
| · <b>Pyrophore Flüssigkeiten</b>                                                    | entfällt |
| · <b>Pyrophore Feststoffe</b>                                                       | entfällt |
| · <b>Selbsterhitzungsfähige Stoffe und Gemische</b>                                 | entfällt |
| · <b>Stoffe und Gemische, die in Kontakt mit Wasser entzündbare Gase entwickeln</b> | entfällt |
| · <b>Oxidierende Flüssigkeiten</b>                                                  | entfällt |
| · <b>Oxidierende Feststoffe</b>                                                     | entfällt |
| · <b>Organische Peroxide</b>                                                        | entfällt |
| · <b>Gegenüber Metallen korrosiv wirkende Stoffe und Gemische</b>                   | entfällt |
| · <b>Desensibilisierte Stoffe/Gemische und Erzeugnisse mit Explosivstoff</b>        | entfällt |

### ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

- **10.1 Reaktivität** Keine gefährlichen Reaktionen bekannt bei bestimmungsgemäßem Umgang.
- **10.2 Chemische Stabilität** Stabil unter normalen Bedingungen.
- **10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen** Keine gefährlichen Reaktionen bekannt.

(Fortsetzung auf Seite 7)

## Sicherheitsdatenblatt gemäß ChemV 2015 – SR 813.11

Druckdatum: 09.03.2026

Versionsnummer 1.2

überarbeitet am: 09.03.2026

**Handelsname: VERBEN™**

(Fortsetzung von Seite 6)

- **10.4 Zu vermeidende Bedingungen** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- **10.5 Unverträgliche Materialien:**  
Starke Basen.  
Starke Säuren.
- **10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte:**  
Im Brandfall können freigesetzt werden:  
Kohlenstoffoxide  
Stickoxide (NOx)

### ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

- **11.1 Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008**
- **Akute Toxizität** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

#### · Einstufungsrelevante LD/LC50-Werte:

|           |          |                                            |
|-----------|----------|--------------------------------------------|
| Oral      | LD50     | > 2.000 - < 5.000 mg/kg (Ratte) (OECD 425) |
| Dermal    | LD50     | > 2.000 mg/kg (Ratte) (OECD 402)           |
| Inhalativ | LC50/ 4h | > 5,3 mg/l (Ratte) (OECD 403)              |

#### **178928-70-6 Prothioconazol**

|           |          |                                        |
|-----------|----------|----------------------------------------|
| Oral      | LD50     | > 6.200 mg/kg (Ratte) (OPPTS 870.1100) |
| Dermal    | LD50     | > 2.000 mg/kg (Ratte) (OPPTS 870.1200) |
| Inhalativ | LC50/ 4h | > 4,990 mg/l (Ratte)                   |

#### **189278-12-4 Proquinazid**

|           |          |                                                                    |
|-----------|----------|--------------------------------------------------------------------|
| Oral      | LD50     | 4,846 mg/kg (Ratte) (OECD 401)<br>> 5.000 mg/kg (Ratte) (OECD 401) |
| Dermal    | LD50     | > 5.000 mg/kg (Ratte) (OECD 402)                                   |
| Inhalativ | LC50/ 4h | > 5,2 mg/l (Ratte) (OECD 403)                                      |

#### **186817-80-1 Ethylexyl lactate**

|           |          |                       |
|-----------|----------|-----------------------|
| Oral      | LD50     | > 2.000 mg/kg (Ratte) |
| Inhalativ | LC50/ 4h | > 5,6 mg/l (Ratte)    |

#### **99734-09-5 Ethoxyliertes Polyarylphenol**

|        |      |                           |
|--------|------|---------------------------|
| Oral   | LD50 | > 5.000 mg/kg (Ratte)     |
| Dermal | LD50 | > 2.000 mg/kg (Kaninchen) |

#### **14433-76-2 N,N-Dimethyldecan-1-amid**

|           |          |                               |
|-----------|----------|-------------------------------|
| Inhalativ | LC50/ 4h | > 3,551 mg/l (Ratte)          |
| Oral      | LD50     | > 2.000 - 5.000 mg/kg (Ratte) |
| Dermal    | LD50     | > 2.000 - 5.000 mg/kg (Ratte) |

- **Primäre Reizwirkung:**
- **Ätz-/Reizwirkung auf die Haut**  
Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.  
Produkt:  
Spezies: Kaninchen; Expositionszeit: 72 h; Methode: OECD Prüfrichtlinie 404; Ergebnis: Keine Hautreizung  
Inhaltsstoffe:  
Prothioconazole:  
Spezies: Kaninchen; Ergebnis: Keine Hautreizung  
Proquinazid (ISO):  
Spezies: Kaninchen; Methode: OECD Prüfrichtlinie 404; Ergebnis: Keine Hautreizung  
Ethylexyl lactate:  
Ergebnis: Hautreizung  
N,N-Dimethyldecan-1-amid:  
Ergebnis: Hautreizung
- **Schwere Augenschädigung/-reizung**  
Verursacht schwere Augenreizung.  
Produkt:  
Spezies: Kaninchen; Expositionszeit: 72 h; Methode: OECD Prüfrichtlinie 405  
Inhaltsstoffe:

(Fortsetzung auf Seite 8)

**Sicherheitsdatenblatt**  
**gemäß ChemV 2015 – SR 813.11**

Druckdatum: 09.03.2026

Versionsnummer 1.2

überarbeitet am: 09.03.2026

**Handelsname: VERBEN™**

(Fortsetzung von Seite 7)

*Prothioconazole:**Spezies: Kaninchen; Methode: US EPA- Prüfrichtlinie OPPTS 870.2400; Ergebnis: Keine Augenreizung**Proquinazid (ISO):**Spezies: Kaninchen; Methode: OECD Prüfrichtlinie 405; Ergebnis: Keine Augenreizung**Ethylexyl lactate:**Ergebnis: Augenreizung**N,N-Dimethyldecan-1-amid:**Ergebnis: Augenreizung***· Sensibilisierung der Atemwege/Haut***Kann allergische Hautreaktionen verursachen.**Produkt:**Art des Testes: Lokaler Lymphknotentest (LLNA); Spezies: Maus; Methode: OECD Prüfrichtlinie 429**Inhaltsstoffe:**Prothioconazole:**Spezies: Meerschweinchen; Bewertung: Verursacht keine Hautsensibilisierung.; Methode: US EPA- Prüfrichtlinie OPPTS 870.2600**Anmerkungen: Verursachte im Versuch mit Meerschweinchen keine sensibilisierenden Hautreaktionen.**Anmerkungen: Gegen die Sensibilisierung der Atemwege: Keine relevanten Angaben vorhanden.**Proquinazid (ISO):**Art des Testes: Maximierungstest; Spezies: Meerschweinchen; Methode: OECD Prüfrichtlinie 406**Ergebnis: Verursacht keine Sensibilisierung bei Labortieren.**Ethylexyl lactate:**Bewertung: Das Produkt ist ein hautsensibilisierender Stoff, Unterkategorie 1B.**Anmerkungen: Bei Mäusen besteht die Möglichkeit einer Kontaktallergie.**Anmerkungen: Gegen die Sensibilisierung der Atemwege: Keine relevanten Angaben vorhanden.**Ethoxyliertes Polyarylphenol:**Spezies: Meerschweinchen; Bewertung: Verursacht keine Hautsensibilisierung.**Anmerkungen: Für ähnliche/s Material/ien:**N,N-Dimethyldecan-1-amid:**Bewertung: Verursacht keine Hautsensibilisierung.**Anmerkungen: Für ähnliche/s Material/ien: Verursachte im Versuch mit Meerschweinchen keine sensibilisierenden Hautreaktionen.**Anmerkungen: Gegen die Sensibilisierung der Atemwege: Keine relevanten Angaben vorhanden.***· Keimzellmutagenität***Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.**Inhaltsstoffe:**Prothioconazole:**Keimzell-Mutagenität- Bewertung: In vitro Genotoxizitätsstudien waren negativ., Genotoxizitätsstudien an Tieren waren negativ.**Proquinazid (ISO):**Keimzell-Mutagenität- Bewertung: In vitro Genotoxizitätsstudien waren negativ., In-vivo-Tests zeigten keine erbgutverändernden Wirkungen**Ethylexyl lactate:**Keimzell-Mutagenität- Bewertung: In vitro Genotoxizitätsstudien waren negativ.**Ethoxyliertes Polyarylphenol:**Keimzell-Mutagenität- Bewertung: Für den Hauptinhaltsstoff, In vitro Genotoxizitätsstudien waren negativ., Genotoxizitätsstudien an Tieren waren negativ.**N,N-Dimethyldecan-1-amid:**Keimzell-Mutagenität- Bewertung: In vitro Genotoxizitätsstudien waren negativ***· Karzinogenität***Kann vermutlich Krebs erzeugen.**Inhaltsstoffe:**Prothioconazole:**Karzinogenität - Bewertung: Erwies sich im Tierversuch als nicht krebserzeugend.**Proquinazid (ISO):**Karzinogenität - Bewertung: Begrenzte Belege für Kanzerogenität aus Tierstudien. Erwies sich im Tierversuch als krebserzeugend.**Ethoxyliertes Polyarylphenol:**Karzinogenität - Bewertung: Für den Hauptinhaltsstoff, Polyethylenglykole verursachen in Langzeit-Tierstudien keinen Krebs.*

(Fortsetzung auf Seite 9)

## Sicherheitsdatenblatt gemäß ChemV 2015 – SR 813.11

Druckdatum: 09.03.2026

Versionsnummer 1.2

überarbeitet am: 09.03.2026

**Handelsname: VERBEN™**

(Fortsetzung von Seite 8)

### · **Reproduktionstoxizität**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Inhaltsstoffe:

Prothioconazole:

Reproduktionstoxizität - Bewertung: In Studien mit Labortieren wurden Wirkungen auf die Reproduktion nur bei Dosen festgestellt, die für die Elterntiere von erheblich toxischer Wirkung waren. Verursachte Geburtsschäden bei Labortieren nur bei Dosen, die für das Muttertier giftig waren., Zeigte sich in Versuchen mit Labortieren giftig für den Fötus bei Dosen, die auch für das Muttertier giftig waren.

Proquinazid (ISO):

Reproduktionstoxizität - Bewertung: Verursachte in Tierversuchen keine Beeinträchtigung der Fortpflanzungsfähigkeit. Verursachte bei Labortieren keine Geburtsschäden.

Ethylexyl lactate:

Reproduktionstoxizität - Bewertung: Führt im Tierversuch nicht zu Geburtsschäden oder anderen fetalen Wirkungen.

Ethoxyliertes Polyarylphenol:

Reproduktionstoxizität - Bewertung: Für den Hauptinhaltsstoff., Verursachte in Tierversuchen keine Beeinträchtigung der Fortpflanzungsfähigkeit. Für den Hauptinhaltsstoff., Führt im Tierversuch nicht zu Geburtsschäden oder anderen fetalen Wirkungen.

N,N-Dimethyldecan-1-amid:

Reproduktionstoxizität - Bewertung: Für ähnliche/s Material/ien., Zeigte sich in Versuchen mit Labortieren giftig für den Fötus bei Dosen, die auch für das Muttertier giftig waren. Verursachte bei Labortieren keine Geburtsschäden.

### · **Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

N,N-Dimethyldecan-1-amid:

Bewertung: Kann die Atemwege reizen.

Produkt und weitere Inhaltsstoffe: Eine Evaluierung der verfügbaren Daten zeigt, dass dieses Material nicht als STOT-SE Giftstoff einzustufen ist.

### · **Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Produkt:

Bewertung: Eine Evaluierung der verfügbaren Daten zeigt, dass dieses Material nicht als STOT-RE Giftstoff einzustufen ist.

### · **Aspirationsgefahr**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Produkt:

Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege schädlich sein.

Inhaltsstoffe:

Prothioconazole:

Stellt auf Grund der physikalischen Eigenschaften wahrscheinlich keine Aspirationsgefahr dar.

Proquinazid (ISO):

Stellt auf Grund der physikalischen Eigenschaften wahrscheinlich keine Aspirationsgefahr dar.

Ethylexyl lactate:

Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege schädlich sein.

Ethoxyliertes Polyarylphenol:

Stellt auf Grund der physikalischen Eigenschaften wahrscheinlich keine Aspirationsgefahr dar.

N,N-Dimethyldecan-1-amid:

Aspiration in die Lungen kann bei Aufnahme mit der Nahrung oder bei Erbrechen vorkommen, was Lungenschädigung oder Tod durch chemische Lungenentzündung verursachen kann.

### · **Zusätzliche toxikologische Hinweise:**

#### · **Toxizität bei wiederholter Aufnahme**

Inhaltsstoffe:

Prothioconazole:

Applikationsweg: Verschlucken; Methode: OPPTS 870.4100; Anmerkungen: Im Tierversuch wurden Wirkungen auf die folgenden Organe festgestellt: Nieren, Leber, Schilddrüse, Blase.

Proquinazid (ISO):

Spezies: Ratte; Applikationsweg: Diät; Anmerkungen: Im Tierversuch wurden Wirkungen auf die folgenden Organe festgestellt: Leberbeeinträchtigungen, Nierenschäden, Schilddrüsenbeeinträchtigung, Abnormale Enzymwerte im Serum, Organgewichtsveränderungen, veränderte Hämatologie.

Ethylexyl lactate:

Anmerkungen: Nach Exposition gegenüber Aerosolen wurde bei Tieren Wirkungen auf die folgenden Organe berichtet: Atemwege, Lunge.

Ethoxyliertes Polyarylphenol:

(Fortsetzung auf Seite 10)

## Sicherheitsdatenblatt gemäß ChemV 2015 – SR 813.11

Druckdatum: 09.03.2026

Versionsnummer 1.2

überarbeitet am: 09.03.2026

**Handelsname: VERBEN™**

(Fortsetzung von Seite 9)

Anmerkungen: Additive sind im Produkt eingekapselt. Es wird nicht erwartet, daß sie unter normalen Verarbeitungsbedingungen bei einem voraussehbaren Notfall freigesetzt werden.

N,N-Dimethyldecan-1-amid:

Anmerkungen: Für ähnliche/s Material/ien: Im Tierversuch wurden Wirkungen auf die folgenden Organe festgestellt: Auge, Leber. Anzeichen einer übermäßigen Exposition können anästhesierende oder narkotisierende Wirkungen sein; Benommenheit/Schwindel und Schläfrigkeit können auftreten.

### · 11.2 Angaben über sonstige Gefahren

#### · Endokrinschädliche Eigenschaften

Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.

## ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

### · 12.1 Toxizität

Terrestrische Toxizität:

Produkt:

NOEC/ 56d (Eisenia andrei): 171,5 mg/kg Trockengewicht (TW) (Methode: OECD Prüfrichtlinie 222)

LD50/ 48h (Apis mellifera - oral): > 824 µg/Biene (Methode: OECD Prüfrichtlinie 213)

LD50/48h (Apis mellifera - contact): 789 µg/Biene (Methode: OECD Prüfrichtlinie 214)

Inhaltsstoffe:

Proquinazid (ISO):

LC50/ 14d (Eisenia fetida): > 1.000 mg/kg (Methode: OECD Prüfrichtlinie 207)

LD50 (Colinus virginianus): > 2.250 mg/kg (US EPA- Prüfrichtlinie OPP 71-1)

LC50/ 5d (Colinus virginianus): > 5.620 mg/kg (OECD Prüfrichtlinie 205)

LC50/ 5d (Anas platyrhynchos): > 5.620 mg/kg (OECD Prüfrichtlinie 205)

LD50/ 72h (Apis mellifera - oral): > 0,125 mg/kg (OEPP/EPPO- Prüfrichtlinie 170)

LD50/72h (Apis mellifera - contact): > 0,197 mg/kg (OEPP/EPPO- Prüfrichtlinie 170)

### · Aquatische Toxizität:

EC50/ 48h 6,8 mg/l (Daphnia magna) (OECD 202)

ErC50/ 72h 0,77 mg/l (Navicula pelliculosa) (OECD 201)

LC50/ 96h 11 mg/l (Regenbogenforelle) (OECD 203)

### 178928-70-6 Prothioconazol

EC50/ 48h 1,3 mg/l (Daphnia magna)

ErC50/ 72h 0,046 mg/l (Skeletonema costatum)

2,18 mg/l (Pseudokirchneriella subcapitata)

LC50/ 96h 1,83 mg/l (Regenbogenforelle)

NOEC/ 21d 0,56 mg/l (Daphnia magna)

NOEC/ 97d 0,308 mg/l (Regenbogenforelle)

### 189278-12-4 Proquinazid

EC50/ 14d > 0,2 mg/l (Lemna gibba) (US EPA- OPP 122-2 & 123-2)

EC50/ 48h 0,287 mg/l (Daphnia magna) (OECD 202)

ErC50/ 72h > 0,740 mg/l (Pseudokirchneriella subcapitata) (OECD 201)

LC50/ 96h 0,349 mg/l (Regenbogenforelle) (OECD 203)

NOEC/ 21d 0,0018 mg/l (Daphnia magna) (OECD 202)

NOEC/ 90d 0,0030 mg/l (Regenbogenforelle) (OECD 210)

### 186817-80-1 Ethylexyl lactate

EC50/ 48h 83 mg/l (Daphnia magna)

LC50/ 96h 32 mg/l (min)

### 14433-76-2 N,N-Dimethyldecan-1-amid

ErC50/ 72h 16,06 mg/l (Pseudokirchneriella subcapitata)

LC50/ 48h 7,7 mg/l (Daphnia magna)

LC50/ 96h 14,8 mg/l (Danio rerio)

NOEC/ 21d 0,079 mg/l (Daphnia magna)

(Fortsetzung auf Seite 11)

## Sicherheitsdatenblatt gemäß ChemV 2015 – SR 813.11

Druckdatum: 09.03.2026

Versionsnummer 1.2

überarbeitet am: 09.03.2026

**Handelsname: VERBEN™**

(Fortsetzung von Seite 10)

### 12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

Produkt:

Nicht leicht biologisch abbaubar. Die Schätzung beruht auf Daten des Wirkstoffs.

Inhaltsstoffe:

Prothioconazole:

Ergebnis: Nicht leicht biologisch abbaubar. Vom Material ist zu erwarten, dass es in der Umwelt sehr langsam biologisch abgebaut wird. Hat die OECD/EEC Tests für leichte Bioabbaubarkeit nicht bestanden.

Proquinazid (ISO):

Ergebnis: Nicht leicht biologisch abbaubar. Biologischer Abbau: 1 %; Expositionszeit: 28 d

Der Stoff ist nach den Prüfrichtlinien der OECD/EC nicht leicht bioabbaubar.

Stabilität im Wasser:

Art des Testes: Photolyse; Abbau-Halbwertszeit (DT50): 0,03 d

Ethylexyl lactate:

Für ähnliche/s Material/ien: Das Material ist leicht biologisch abbaubar nach OECD Test(s) für leichte Bioabbaubarkeit.

Ergebnis: Leicht biologisch abbaubar.; Biologischer Abbau: 86 %; Expositionszeit: 20 d; Methode: OECD-Prüfungsleitlinie 301C oder Äquivalent

Anmerkungen: Für ähnliche/s Material/ien: 10 Tage-Fenster: bestanden

N,N-Dimethyldecan-1-amid:

Das Material ist leicht biologisch abbaubar nach OECD Test(s) für leichte Bioabbaubarkeit.

Ergebnis: Leicht biologisch abbaubar.; Biologischer Abbau: 66,12 %; Expositionszeit: 11 d; Methode: OECD-Prüfungsleitlinie 301B oder Äquivalent

Anmerkungen: 10 Tage-Fenster: bestanden

### 12.3 Bioakkumulationspotenzial

Produkt:

Keine Bioakkumulation. Die Schätzung beruht auf Daten des Wirkstoffs.

Inhaltsstoffe:

Prothioconazole:

Spezies: Lepomis macrochirus (Blauer Sonnenbarsch); Biokonzentrationsfaktor (BCF): 19,7

Verteilungskoeffizient: n-Octanol/Wasser: log Pow: 3,82 (20 °C &amp; pH-Wert: 7)

Anmerkungen: Das Biokonzentrationspotential ist gering (BCF &lt; 100 oder log Pow &lt; 3).

Proquinazid (ISO):

Spezies: Lepomis macrochirus (Blauer Sonnenbarsch); Biokonzentrationsfaktor (BCF): 821; Methode: OECD Prüfrichtlinie 305; GLP: ja

Anmerkungen: Substanz hat hohes Bioakkumulationspotential. Informationsquelle: Interner Studienbericht.

Verteilungskoeffizient: n-Octanol/Wasser: Anmerkungen: Keine relevanten Angaben vorhanden.

Ethylexyl lactate:

Verteilungskoeffizient: n-Octanol/Wasser: log Pow: 3,3

Anmerkungen: Biokonzentrationspotential ist moderat. (BCF zwischen 100 und 3000 oder logPow zwischen 3 und 5).

N,N-Dimethyldecan-1-amid:

Verteilungskoeffizient: n-Octanol/Wasser: log Pow: 3,44; Methode: (geschätzt)

Anmerkungen: Biokonzentrationspotential ist moderat. (BCF zwischen 100 und 3000 oder logPow zwischen 3 und 5).

### 12.4 Mobilität im Boden

Produkt:

Anmerkungen: Es wird nicht erwartet, dass das Produkt in Bödenmobil ist.

Inhaltsstoffe:

Prothioconazole:

Koc: 1765; Anmerkungen: Geringes Potential für Mobilität im Boden (pOC: 500 - 2000).

Proquinazid (ISO):

Koc: 821; Anmerkungen: Es wird nicht erwartet, dass das Produkt in Bödenmobil ist.

Ethylexyl lactate:

Koc: 330; Anmerkungen: Mäßiges Potential für Mobilität im Boden (pOC: 150 - 500).

N,N-Dimethyldecan-1-amid:

Koc: 351 - 630; Anmerkungen: Mäßiges Potential für Mobilität im Boden (pOC: 150 - 500).

### 12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

• **PBT:** Nicht anwendbar

• **vPvB:** Nicht anwendbar

### 12.6 Endokrinschädliche Eigenschaften

Das Produkt enthält keine Stoffe mit endokrinschädlichen Eigenschaften.

(Fortsetzung auf Seite 12)

## Sicherheitsdatenblatt gemäß ChemV 2015 – SR 813.11

Druckdatum: 09.03.2026

Versionsnummer 1.2

überarbeitet am: 09.03.2026

**Handelsname:** VERBEN™

(Fortsetzung von Seite 11)

- **12.7 Andere schädliche Wirkungen**
- **Bemerkung:** Sehr giftig für Fische.
- **Weitere ökologische Hinweise:**
- **Allgemeine Hinweise:**  
Wassergefährdungsklasse 3 (Selbsteinstufung): stark wassergefährdend  
Nicht in das Grundwasser, in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen lassen, auch nicht in kleinen Mengen.  
sehr giftig für Wasserorganismen

### ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

- **13.1 Verfahren der Abfallbehandlung**
- **Empfehlung:**  
Darf nicht zusammen mit Hausmüll entsorgt werden. Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.  
Muß unter Beachtung der behördlichen Vorschriften einer Sonderbehandlung zugeführt werden.
- **Abfallschlüsselnummer:**  
02 01 08 S Abfälle von Chemikalien für die Landwirtschaft, die gefährliche Stoffe enthalten
- **Ungereinigte Verpackungen:**
- **Empfehlung:**  
Gebrauchte Verpackungen sind optimal zu entleeren und wie der Stoff/das Produkt zu entsorgen.  
Reste von Pflanzenbehandlungsmitteln zu Entsorgung einer Gemeindesammelstelle, einer Sammelstelle für Sonderabfälle oder der Verkaufsstelle übergeben.

### ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

- |                                                                                                                                                                                                                        |                                                                                                                                                                    |
|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <ul style="list-style-type: none"> <li>· <b>14.1 UN-Nummer oder ID-Nummer</b></li> <li>· <b>ADR</b></li> </ul>                                                                                                         | UN3082<br>(Bis und mit 5 kg/l Gebinde kein Gefahrgut nach ADR 2015 Sonderforschrift 375)                                                                           |
| <ul style="list-style-type: none"> <li>· <b>IMDG, IATA</b></li> </ul>                                                                                                                                                  | UN3082                                                                                                                                                             |
| <ul style="list-style-type: none"> <li>· <b>14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung</b></li> <li>· <b>ADR</b></li> </ul>                                                                                             | 3082 UMWELTGEFÄHRDENDER STOFF, FLÜSSIG, N.A.G. (Prothioconazol, Proquinazid)<br>ENVIRONMENTALLY HAZARDOUS SUBSTANCE, LIQUID, N.O.S. (Prothioconazole, Proquinazid) |
| <ul style="list-style-type: none"> <li>· <b>IMDG, IATA</b></li> </ul>                                                                                                                                                  |                                                                                                                                                                    |
| <ul style="list-style-type: none"> <li>· <b>14.3 Transportgefahrenklassen</b></li> <li>· <b>ADR, IMDG, IATA</b></li> </ul>                                                                                             |                                                                                                                                                                    |
|                                                                                                                                     |                                                                                                                                                                    |
| <ul style="list-style-type: none"> <li>· <b>Klasse</b></li> <li>· <b>Gefahrzettel</b></li> </ul>                                                                                                                       | 9 Verschiedene gefährliche Stoffe und Gegenstände<br>9                                                                                                             |
| <ul style="list-style-type: none"> <li>· <b>14.4 Verpackungsgruppe</b></li> <li>· <b>ADR, IMDG, IATA</b></li> </ul>                                                                                                    | III                                                                                                                                                                |
| <ul style="list-style-type: none"> <li>· <b>14.5 Umweltgefahren:</b></li> <li>· <b>Marine pollutant:</b></li> <li>· <b>Besondere Kennzeichnung (ADR):</b></li> <li>· <b>Besondere Kennzeichnung (IATA):</b></li> </ul> | Umweltgefährdender Stoff, flüssig<br>Symbol (Fisch und Baum)<br>Symbol (Fisch und Baum)<br>Symbol (Fisch und Baum)                                                 |
| <ul style="list-style-type: none"> <li>· <b>14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender</b></li> </ul>                                                                                                         |                                                                                                                                                                    |
| Achtung: Verschiedene gefährliche Stoffe und Gegenstände                                                                                                                                                               |                                                                                                                                                                    |
| <ul style="list-style-type: none"> <li>· <b>Nummer zur Kennzeichnung der Gefahr (Kemler-Zahl):</b></li> </ul>                                                                                                          | 90                                                                                                                                                                 |

(Fortsetzung auf Seite 13)

## Sicherheitsdatenblatt gemäß ChemV 2015 – SR 813.11

Druckdatum: 09.03.2026

Versionsnummer 1.2

überarbeitet am: 09.03.2026

**Handelsname: VERBEN™**

(Fortsetzung von Seite 12)

|                                                                          |                                                                                                                  |
|--------------------------------------------------------------------------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| · <b>EMS-Nummer:</b>                                                     | F-A,S-F                                                                                                          |
| · <b>Stowage Category</b>                                                | A                                                                                                                |
| · <b>14.7 Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten</b> |                                                                                                                  |
| · <b>Transport/weitere Angaben:</b>                                      |                                                                                                                  |
| · <b>ADR</b>                                                             |                                                                                                                  |
| · <b>Begrenzte Menge (LQ)</b>                                            | 5L                                                                                                               |
| · <b>Freigestellte Mengen (EQ)</b>                                       | Code: E1<br>Höchste Nettomenge je Innenverpackung: 30 ml<br>Höchste Nettomenge je Außenverpackung: 1000 ml       |
| · <b>Beförderungskategorie</b>                                           | 3                                                                                                                |
| · <b>Tunnelbeschränkungscode</b>                                         | (-)                                                                                                              |
| · <b>IMDG</b>                                                            |                                                                                                                  |
| · <b>Limited quantities (LQ)</b>                                         | 5L                                                                                                               |
| · <b>Excepted quantities (EQ)</b>                                        | Code: E1<br>Maximum net quantity per inner packaging: 30 ml<br>Maximum net quantity per outer packaging: 1000 ml |
| · <b>UN "Model Regulation":</b>                                          | UN 3082 UMWELTGEFÄHRDENDER STOFF,<br>FLÜSSIG, N.A.G. 9, III                                                      |

### ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

- **15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder die Zubereitung**  
822.115, Jugendarbeitsschutzverordnung - ArGV 5 und 822.115.2, Verordnung des WBF über gefährliche Arbeiten für Jugendliche sind zu beachten.  
ArGV 1 und 822.111.52, Verordnung des WBF über gefährliche und beschwerliche Arbeiten bei Schwangerschaft und Mutterschaft sind zu beachten.  
Chemikalienverordnung (ChemV, SR 813.11)  
Pflanzenschutzmittelverordnung (PSMV, SR 916.161)  
Artikel 4, 4a, 4b der Jugendarbeitsschutzverordnung (SR 822.115) sowie Artikel 5& 6 der Verordnung des WBF über gefährliche Arbeiten für Jugendliche (SR 822.115.2): Jugendliche (unter 18-Jährige), die die berufliche Grundbildung erfolgreich abgeschlossen haben (eidgenössische Berufsattest «EBA» oder eidgenössisches Fähigkeitszeugnis «EFZ»), dürfen im Rahmen des erlernten Berufs Arbeiten mit diesem Produkt durchführen. Jugendliche in der beruflichen Grundausbildung dürfen mit diesem Produkt nur arbeiten, wenn dies in der jeweiligen Bildungsverordnung vorgesehen ist, die Voraussetzungen des Bildungsplans erfüllt sind und die definierten Altersbeschränkungen eingehalten werden. Werden Arbeiten im Rahmen einer eidgenössischen oder kantonalen Massnahme zur beruflichen Eingliederung oder im Rahmen eines Angebots zur Vorbereitung auf die berufliche Grundbildung nach Artikel 12 BBG (SR 412.10) ausgeführt, müssen die Voraussetzungen nach Artikel 4b erfüllt sein. Für alle übrigen Jugendlichen ist jegliche Arbeit mit diesem Produkt verboten.  
  
Artikel 13 Mutterschutzverordnung (SR 822.111.52): Schwangere Frauen und stillende Mütter dürfen bei Ihrer Arbeit nicht mit diesem Produkt (diesem Stoff/ dieser Zubereitung) in Kontakt kommen. Steht aufgrund einer Risikobeurteilung fest, dass keine konkrete gesundheitliche Belastung für Mutter und Kind vorliegt oder diese durch geeignete Schutzmassnahmen ausgeschlossen werden kann, dürfen sie mit diesem Produkt (diesem Stoff/ dieser Zubereitung) arbeiten (Art. 63 ArGV 1; SR 822.111).  
  
Ausschliesslich für die gewerbliche Verwendung bestimmt.
- **15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung:** Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde nicht durchgeführt.
- **VERORDNUNG (EU) 2024/590 über Stoffe, die zum Abbau der Ozonschicht führen**
- **Klassierung wassergefährdender Flüssigkeiten:** Klasse A (Selbsteinstufung)
- **Sonstige Vorschriften, Beschränkungen und Verbotsverordnungen**  
Zur Vermeidung von Risiken für Mensch und Umwelt ist die Gebrauchsanleitung einzuhalten.

(Fortsetzung auf Seite 14)

## Sicherheitsdatenblatt gemäß ChemV 2015 – SR 813.11

Druckdatum: 09.03.2026

Versionsnummer 1.2

überarbeitet am: 09.03.2026

**Handelsname: VERBEN™**

Jeden unnötigen Kontakt mit dem Mittel vermeiden.  
Missbrauch kann zu Gesundheitsschäden führen.

(Fortsetzung von Seite 13)

### ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.

· **Relevante Sätze**

H302 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.  
H315 Verursacht Hautreizungen.  
H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.  
H318 Verursacht schwere Augenschäden.  
H319 Verursacht schwere Augenreizung.  
H351 Kann vermutlich Krebs erzeugen.  
H400 Sehr giftig für Wasserorganismen.  
H410 Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.  
H412 Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

· **Datenblatt ausstellender Bereich: Stähler Suisse SA**

· **Ansprechpartner:**

Stähler Suisse SA  
Henzmannstrasse 17A  
CH-4800 Zofingen  
Tel.: +41 (0) 62 746 80 00  
info@staehler.ch  
www.staehler.ch

· **Datum der Vorgängerversion: 15.12.2025**

· **Abkürzungen und Akronyme:**

ADR: Accord relatif au transport international des marchandises dangereuses par route (European Agreement Concerning the International Carriage of Dangerous Goods by Road)  
IMDG: International Maritime Code for Dangerous Goods  
IATA: International Air Transport Association  
GHS: Globally Harmonised System of Classification and Labelling of Chemicals  
EINECS: European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances  
ELINCS: European List of Notified Chemical Substances  
CAS: Chemical Abstracts Service (division of the American Chemical Society)  
LC50: Lethal concentration, 50 percent  
LD50: Lethal dose, 50 percent  
PBT: Persistent, Bioaccumulative and Toxic  
vPvB: very Persistent and very Bioaccumulative  
Akut Tox. 4: Akute Toxizität – Kategorie 4  
Hautreiz. 2: Hautreizende/-ätzende Wirkung – Kategorie 2  
Augenschäd. 1: Schwere Augenschädigung/Augenreizung – Kategorie 1  
Augenreiz. 2: Schwere Augenschädigung/Augenreizung – Kategorie 2  
Sens. Haut 1: Sensibilisierung der Haut – Kategorie 1  
Karz. 2: Karzinogenität – Kategorie 2  
Aqu. akut 1: Gewässergefährdend - akut gewässergefährdend – Kategorie 1  
Aqu. chron. 1: Gewässergefährdend - langfristig gewässergefährdend – Kategorie 1  
Aqu. chron. 3: Gewässergefährdend - langfristig gewässergefährdend – Kategorie 3

· **\* Daten gegenüber der Vorversion geändert**